

Hannover. Contobücher

[24665.] für Buchhändler.
Buchhändler. Geschäftspapiere,
Verlangzetteln, Rechnungen etc.
= Preiscourante gratis. =
C. H. Reclam sen., Sep.-Cto. in Leipzig.

An die Herren Verleger.

[24666.]
Etwa 200 Verlagshandlungen reclamiren noch von meinem Vorgänger Julius Unger (aus Rechnung 1871 und früher) herrührende Saldoreste. Da diese Reste zum Theil durch von J. Unger nicht gebuchte Posten (nicht vorgelegene Disponenden etc.) entstanden sind, so ersuche ich die Herren Verleger um schleunige Einwendung der Abschlüsse (v. 1871 u. rückwärts) nebst Specification desjenigen Jahrganges, aus welchem sich der Rest datirt. Abschlüsse ohne weitere Motivirung od. einfache Reclamationen des Saldo können keine Berücksichtigung finden, da gegen J. Unger Concursverfahren eingeleitet worden ist, so daß nur durch vollständige Auszüge legitimirte Forderungen von mir verrechnet werden können. Verspätet eintreffende Auszüge können keine Berücksichtigung finden, weshalb ich um schleunige Absendung bitte. Ebenso ersuche ich Sie, Berufung auf bereits abgeforderte Abschlüsse zu unterlassen, da dieselben mit den betr. Bemerkungen zurückgeschickt wurden.

Hochachtungsvoll
Schw. Hall, J.-R. 1873.
Ferdinand Staib.

Verkauf verschiedener Verlagsartikel.

[24667.]
Die militärischen Artikel meines Verlags, von denen einige mehrere Auflagen erlebt haben, wüchse ich theils mit, theils ohne Verlagsrecht zu verkaufen und bitte ich daher hierauf Reflectirende, mir ihre Geneigtheit dazu baldgef. direct zu erkennen zu geben.

Dresden, den 11. Juni 1873.
Rudolf Kunze, Verlagsbuchhdlg.

Taubstummen-Literatur!

[24668.]
Wir bitten wiederholt die Herren Verleger von Büchern über Taubstummen- und Irren-Bildungswesen und Unterricht, uns unverlangt 3 Exemplare dieser à cond. zu schicken. Für neue gute Bücher in dieser Branche haben wir sichere Verwendung.

Ergebenst
Kopenhagen, 25. Juni 1873.
V. Thaning & Appel.

[24669.] In Berlin wird eine Buchhandlung gesucht, welche zur Uebernahme der Expedition einer Wochenchrift bereit sein würde. Off. sub H. R. 138. befördert die Annoncen-Exped. von Haafenstein & Vogler in Berlin.

Für Sortimentshandlungen.

[24670.]
Bestellungen auf pädagogisches Sortiment (Bücher, Karten, Lehrmittel etc.) führen wir gegen baar, meist zum Verleger-Nettopreise, aus. Sogenannte Fragezetteln werden wir in den meisten Fällen erledigen können, oder wir adressiren sie an die richtigen Verleger.
Siegismund & Volkering in Leipzig,
Buchhandlung für pädag. Literatur.

[24671.] Die Actiengesellschaft Leykam-Josefsthäl in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu Ankündigungen die in ihrem Verlage erscheinenden Tagesblätter: Tagespost, Aufl. 10,000, Insertionspreis der 6 spalt. Nonpareille-Zeile 1 Nkr. — Amtl. Grazer Zeitung, Aufl. 2000, Insertionspreis der 6 spalt. Bourgeois-Zeile 1/2 Nkr. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, Insertionspreis der gesp. Petitzeile 2 Nkr.

Bei alleiniger Nennung der Buchhandlung Leykam-Josefsthäl als Bezugsquelle trägt dieselbe von allen Inseraten die Hälfte der Kosten.

[24672.] In der Nähe von Frankfurt am Main ist eine wohleingerichtete

Buchdruckerei

zu verkaufen. — Offerten unter Chiffre St. befördert die Exped. d. Bl.

[24673.] Recensionsexemplare für die „Schlesische Presse“ befördert die
Schletter'sche Buchhdlg. (H. Skutsch)
in Breslau.

Gangbare Verlagsartikel

[24674.] oder ein nicht zu umfangreiches Verlagsgeschäft werden zu kaufen gesucht. Offerten sub S. L. B. Nr. 19. an die Exped. d. Bl.

Bücher und Zeitschriften

[24675.] centnerweise, sowohl neu als antiquarisch, werden gesucht und mit höchsten Preisen bezahlt. Gef. Offerten sub St. # 100. befördert die Exped. d. Bl.

Stizzir- oder Projectir-Papier.

[24676.]
Auf diesen Artikel, den wir fabriciren, und welcher von Zeichnern gebraucht wird, machen wir die Herren Buchhändler, welche zugleich Zeichenpapier verkaufen, aufmerksam.

Proben stehen gratis und franco zu Diensten.
Carl Schleicher & Schüll
in Düren (Rheinpreußen).

Empfehlungs-Anzeige.

[24677.]
Haafenstein & Vogler
in Leipzig.
Zeitungs-Annoncen-Expedition.

Leipziger Börsen-Course
am 28. Juni 1873.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	139 1/2 G
	l. S. 2 M.	138 1/2 G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 1/2 fl. F.	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	56 1/2 G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	79 1/2 G
	l. S. 3 M.	78 1/2 G
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in	k. S. 8 T.	57 1/2 G
S. W.	l. S. 2 M.	56 1/2 B
Hamburg	k. S. 8 T.	—
	l. S. 2 M.	—
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	6,22 1/2 G
	l. S. 3 M.	6,19 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	79 1/2 G
	l. S. 3 M.	78 1/2 G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	89 G
	l. S. 3 M.	88 G
Warschau p. 90 Silber-Rubel .	k. S. 8 T.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	90 G
	l. S. 3 M.	88 1/2 G
Sorten.		
20 Francs-Stücke pr. St.		5,10 B
Holl. Duc. 143 1/2 St. à 3 $\frac{1}{2}$ Ag. pr. Ct.		—
Kais. do. — 1 Zpfd. do. do. do.		5 1/2 B
Oesterreichische Silbergulden		99 1/2 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.		90 7/8 G
Russische do. do. pr. 90 R.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$		99 1/2 G
do. do. à 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$		99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*) . . .		99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 $\frac{1}{2}$ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Oesterreich-Ausstellung 1873. — Miscellen. — Anzeigenblatt Nr. 24599—24677. — Leipziger Börsen-Course am 28. Juni 1873.

Adermann in R. 24572.	Eisenbrath 24622.	Kramers 24599.	Schleicher & Schüll in Düren 24676.
Aderholz 24583.	Engelmann in V. 24641.	Kraus in B. 24631.	Schletter in Brsl. 24673.
Anonime 24543—45. 24547	Ernst & R. 24555.	Kraus in L. 24542.	Schmid, J. L., in R. 24582.
—48. 24646. 24648. 24650	Eupel 24661.	Kubaska & B. 24596.	24642.
—52. 24669. 24672. 24674	Fachy & F. 24613.	Kunze 24667.	Schmidt, Heinr., in L. 24551.
—75.	Feiginger 24592.	La Ruelle in Aachen 24647.	Schmidt & Sp. 24653.
Appun in C. 24649.	Fries in L. 24546.	Laumann in C. 24618.	Schmorl & v. S. 24635.
Arnold in L. 24575—76.	Gottthard 24562.	Löffler 24598.	Schönlein 24657.
Aue in St. 24614. 24616.	Grau in B. 24604.	Loje 24549.	Schöpf 24632.
Baader 24585. 24637.	Greven in Cr. 24591.	Loewenstein's Bureau f. Bern. liter. Geschäfte 24658.	Siegel 24553.
van Baalen & S. 24567.	Groppe 24643.	Lucin 24609.	Siegismund & B. 24670.
Behrendt in B. 24601.	Hellius 24600.	Ludhard in L. 24639.	Staib 24666.
Berger-Gebrault & C. 24565.	Haafenstein & B. in L. 24677.	Reißner u. Conz in C. 24589.	Stangel 24628.
Vertram in S. 24623.	Hansen 24611.	Riquardt in V. 24584.	Stargardt 24593.
Beyer in R. 24570.	Helwing 24552. 24574 24589.	Ruge 24557.	Stiller in Sch. 24597.
Bielefeld in C. 24610.	Henry 24568.	Raumann in D. 24663.	Tauchnitz, B., 24588.
Bon's Buchh. 24559.	Henschel in B. 24569.	Reupert 24612.	Thaning & A. 24668.
Bonde 24659.	Heymann, C., 24560—61.	Ripshle 24624.	v. Wechmar 24579.
Brockhaus 24634.	24578. 24581. 24636. 24654.	Roordhoff 24625.	Wiegandt & H. 24550.
Buchh., Neukirchl., 24563.	Hinrichs 24580.	Rieber 24617.	Wittmann Nachf. 24619.
Burdach 24595.	Hoeppli 24615.	Reclam sen., Sep.-Cto. 24656.	Wulfow 24621.
Busch & F. 24541.	Hunger in B. 24644.	24665.	
Busch Sohn 24633.	Kaaber 24655.	Rieder 24594.	
Busch's Berl. 24540.	Kafemann 24573.	Ritter in A. 24554.	
Dahem-Exped. 24662.	Kaiser in Br. 24603.	Robrian 24571.	
Deiter 24630.	Kasprowicz 24556.		
Deiters in B. 24608.	Kniep 24602.		
Denike 24638.	Kobligl 24606.		
Didot Frères, F. & C. 24564.	Koch in Wddbg 24605.		
Dieter 24629.	Köhler's Ant. in Lpz. 24607.		
Ebner & S. 24566.	Kordt 24590.		

